

Die Postverbindungen Riehens

In den letzten Monaten und Jahren, hörte der Blättlschreiber dann und wann und von verschiedensten Seiten Reklamationen wegen des Postzustellendienstes. Da er selber auch mehrfach feststellen mußte, daß die Postverbindung von und nach Riehen da und dort, vor allem auch in der Zustellung von Expresspoststücken, Mängel aufwies, sah er sich veranlaßt, in der letzten Sitzung des Weiteren Gemeinderates (vom 19. 12. 45) eine entsprechende Anregung vorzubringen. Unsere Gemeindebehörden sind daraufhin bei der Kreispostdirektion Basel vorstellig geworden, mit dem Ersuchen, für unsere Gemeinde bessere Postverbindungen zu erreichen. Erfreulicherweise hat die Kreispostdirektion die Frage sofort geprüft und schon auf den 10. Januar eine wesentliche Verbesserung eingeführt, indem sie um 16.40 resp. 16.45 Uhr einen Autofahrt nach und von Riehen eingeschaltet hat. — Bis dahin hatten wir von 12.45 mittags bis 19.40 Uhr abends keinen Postabgang von Riehen! Wie wir hören, soll diese Verbesserung schon seit einiger Zeit vorgeesehen sein, doch war allem Anschein nach der „Stupf“ von Seiten der Gemeinde noch nötig gewesen. Auch die Anregung betreffend der Briefkastenleerung ist nicht ungehört geblieben. Auch hier sind

wirkliche Lücken festzustellen, die unbedingt noch ausgemerzt werden müssen. Die Postdirektion verspricht diese Verbesserung mit der Eröffnung der neuen Post in Kraft treten zu lassen.

Es dürfte für unsern Leser ganz wertvoll sein, wieder einmal die genauen Zeiten unserer Postverbindungen schwarz auf weiß vor sich zu haben, damit er weiß, wann seine Post ankommt und abgeht und er sich mit der Postaufgabe darnach richten kann.

Postverbindungen:

Riehen an:	Riehen ab:
5.25 (Auto)	5.35 (Auto)
7.01 (Tram)	10.46 (Tram)
12.40 (Auto)	12.45 (Auto)
13.55 (Tram)	
16.40 (Auto)	16.45 (Auto) neu
19.30 (Auto)	19.40 (Auto)

Neu ist ferner, daß mit der Tramverbindung 10.46 Uhr nebst den bisherigen direkten Briefpoststücken an die Mittags Schnellzugsbahnposten Basel-Zürich, Basel-Chiasso und Basel-Bern nun auch ein solcher für die Bahnpost des Schnellzuges 210 Basel-Lausanne eingerichtet worden ist. Diese Neuerung ist seit dem 21. Januar 1946 in Kraft. — Die Postverwaltung hofft, mit der Besserung der Pneu- und Treibstoffversorgung, im Frühjahr die Postverbindungen noch mehr ausbauen zu können.

Eildienst. Außer den oben erwähnten ordentlichen Verbindungen werden seit Januar 1946 Eilsendungen in beiden Richtungen mit dem Tram vermittelt, wenn innert zwei Stunden kein ordentlicher Postabgang besteht. Abgehende Eilsendungen werden ausnahmslos mit der nächsten Tramverbindung befördert, wenn für die Eilbeförderung vorgesehene Züge erreicht werden müssen. — Diese Eildienstordnung bedeutet ebenfalls eine wesentliche Verbesserung.

Zustelldienst. Auch die Zustellverhältnisse sind merklich verbessert worden, indem nun wieder ein Auto eingesetzt worden ist, mit dem die weitausliegenden Außenquartiere rascher und zweckmäßiger bedient werden können. Außerdem sind die Zustellbezirke den heutigen Bedürfnissen angepaßt und neu eingeteilt worden.

Wir sind der Post wirklich dankbar, daß sie den Bedürfnissen und Wünschen unserer großen, ständig noch wachsenden Gemeinde Rechnung trägt und sind froh, daß nun bald auch — endlich! — der alte Wunsch betr. eines zentraler gelegenen und besser eingerichteten Postbüros in Erfüllung gehen wird. E.